



**[changing strategies]
architektur symposium 2009
[wo]man & machine**

Als ArchitekturstudentInnen der Technischen Universität Wien kommen wir im Rahmen unseres Studiums immer wieder an den Punkt, wo liebgewonnene Denkmuster immer zu ähnlichen Lösungen führen. Mit der Absicht, die Palette mit neuen, kräftigen Farben zu bereichern, wurde die Studenteninitiative [changing strategies] im Jahr 2001 in Kooperation mit Prof. William Alsop, Institut für Architektur und Entwerfen, Hochbau 1 der TU Wien ins Leben gerufen.

Der Verein **[changing strategies]** organisiert seit 2001 jedes Jahr im Herbst ein fächerübergreifendes Symposium mit Fokus auf Architektur. Was **[changing strategies]** von einem gewöhnlichen Architekturkongress unterscheidet, ist die Tatsache, dass wir großen Wert auf transdisziplinäre Zusammenarbeit und Sichtweisen legen und deshalb diese in Vorträgen und Diskussionen einfließen lassen. Darüber hinaus wird eine Plattform für das Publikum geschaffen, jenen SpezialistInnen eigene Anschauungen darzulegen und Vorgebrachtes öffentlich zu hinterfragen. Somit wird eine reine Fachdiskussion aufgebrochen und nach außen hin geöffnet, um dem lebendigen Wechselspiel zwischen Architektur und Gesellschaft gerecht zu werden. Unsere Gäste kommen aus den Bereichen Architektur, Wirtschaft, Anthropologie, Soziologie, Philosophie, Robotik, Kybernetik und Kunst- gemeinsam mit dem Publikum bilden sie die Plattform.

Jedes Jahr wird ein neues, aktuelles Thema als Leitfaden der Diskussion gewählt. Doch nicht nur das Thema wechselt, sondern auch das Team der mitwirkenden Studenten. So wird das Projekt **[changing strategies]** von Team zu Team übergeben, um reicher an Erfahrung, Wissen und mit neuen Impulsen in das nächste Jahr zu gehen.

Bereits zum neunten Mal dürfen wir heuer Freitag, am 23.10.2009, zu diesem renommierten Kongress laden. Der diesjährige Titel der Veranstaltung lautet **[wo]man & machine** und die Vortragenden analysieren das in den letzten Jahren immer vielschichtiger gewordene Zusammenspiel zwischen Körper, Geist, Computer und Maschine und die daraus resultierenden Wechselwirkungen.

Dank der anregenden Beiträge internationaler RednerInnen aus Architektur und anderen Disziplinen während der vergangenen Jahre, können wir auch 2009 wieder auf eine Besucherzahl von mehr als 300 interessierten Studierenden, Architekturschaffenden und MedienvertreterInnen hoffen.

Für weitere Informationen zur diesjährigen und auch zu den vorangegangenen Veranstaltungen steht Ihnen unsere Webseite <http://www.changing-strategies.at> zur Verfügung.



[changing strategies] Studenteninitiative 2009

Technische Universität Wien, Institut für Hochbau 253/4, Karlsplatz 13/253/4 1040 Wien
Tel.: +43 (0)1-58 801-270 55 (Mo-Fr 9-12 Uhr) Fax: +43 (0) 1-58 801-270 91
email: ofl_ce@changing_strategies.at <http://www.changing-strategies.at>





[Das Thema]

Entwicklung und Innovation versus Abhängigkeit und Verdrängung

“Die Maschine trägt einen Januskopf: geistvoll gehandhabt, wird sie Sklave des Zukunftsmenschen sein und ihm Macht, Freiheit, Muße und Kultur sichern - geistlos gehandhabt, wird sie den Menschen versklaven und ihm den letzten Rest seiner Macht und Freiheit, seiner Muße und Kultur rauben. Gelingt es nicht, die Maschine in ein Organ des Menschen zu wandeln - so muß der Mensch zu einem Bestandteil der Maschine herabsinken.”
Coudenhove-Kalergi, Richard Nikolaus Graf von, Dr.

Durch die beschleunigte Entwicklung im Bereich der Technik befindet sich die Menschheit auf einem Scheideweg zwischen Utopie und Dystopie. Sind die Innovationen zum Wohle aller, oder geraten wir dadurch in einen Kreislauf aus Abhängigkeit und Unterdrückung?

Aus heutiger Sicht scheint ein (Über-)Leben ohne der Maschinen schon fast undenkbar. Der Mensch hat sich von seinen Maschinen abhängig gemacht. Die Technik macht uns das Leben leichter, angenehmer und schöner. Arbeiten Maschinen für uns, oder arbeiten wir schon für Maschinen? Wie weit reicht ihr Einfluss in Bereichen wie Kommunikation, Arbeit, Kreativität oder Umwelt?

1st Panel - Machine Made Houses - Gebäude und Maschinen

‘Denkende’ Häuser, Automatisiertes Planen und Bauen von Häusern, Media Fassaden, Klima Fassaden

“Das Haus ist eine Maschine zum Wohnen.” Le Corbusier

Das Ziel moderner Architektur ist es längst nicht mehr, nur Schutz vor der Witterung zu bieten. Durch Medienfassaden wird eine Verbindung mit der Umwelt hergestellt. Räume reagieren auf die körperlichen Bedürfnisse ihrer Nutzer. In nahezu allen Bereichen, ob Sicherheit, Klimaregelung, Energie oder Unterhaltungselektronik ist „mitdenkende“ Technik einsetzbar.

Wie sinnvoll ist dies im Einzelnen? Wie weit ist die Entwicklung hier fortgeschritten? Und wie viele unserer Entscheidungen sind wir bereit, von Maschinen treffen zu lassen?

2nd Panel - Virtual Mindfields - Geist und Maschine

Soziale Konsequenzen von Online Medien, Ausblick Virtuelle Realität, Gezielte Nutzung von CAAD Werkzeugen

“Die Grenzen meiner Architektur sind die Grenzen meiner CAD Kenntnisse.” anonym, Zeichensaal 8





“Zukunftsfrage: Wie viele Maschinensprachen beherrschen Sie?” Baschnonga, Emil

“Macht euch nicht wichtig mit eurem Programm! Ein Programm hat heute jede Waschmaschine.”
Bulatovic, Miodrag

Im Zeitalter von Internet, Handy und i-pod spielen sich immer mehr Bereiche des Lebens im Cyberspace ab. Freunde kommunizieren in chatrooms, Paare finden sich in Singlebörsen, Architekten entwerfen und planen dreidimensional mit CAD-Programmen.

Ist der Computer nur noch Werkzeug, oder schon Ersatz für eigenes Denken und Handeln?

3th Panel - Robo Sapiens - Körper und Maschine

Evolution einer neuen Spezies

“Die geheime Hoffnung der Roboter war es, zu Menschen zu werden - aber jetzt werden die Menschen zu Robotern.” Câmera, Hélder é Pessôa

Der Mensch als Maschine: Teile und Funktionen des menschlichen Körpers werden mit Hilfe von chirurgischen Eingriffen verbessert. Was zu Beginn dem Ausgleich eines körperlichen Defekts dienen sollte, erfüllt heute zum Teil schon ganz andere Zwecke. So dienen Implantate zum Beispiel der Identifikation oder den ästhetischen Vorlieben ihres Trägers.

Ist die Verbindung Mensch-Maschine der nächste logische Schritt der Evolution zu einer neuen Super Spezies?

[Veranstaltungsort]

Kuppelsaal TU Wien



[Bestätigte Einladungen im Jahr 2009]

	<p>Daniela Cerqui, PhD Anthropologin</p> <p>Universität Lausanne Social Sciences Faculty, Institute of Anthropology and Sociology, University of Reading Department of Cybernetics, Berkshire UK Soziale und ethische Streitpunkte in Zusammenhang ineinanderfließender Technologien: cyborgs, posthumankind, posthumanism, therapy vs. enhancement Definition der Normalität: implants, Prozac, genetics Information technology, biotechnology, nanotechnology, cognitive science Kybernetik, künstliche Intelligenz und künstliches Leben, Robotik: self-organisation, bio-inspiration Information society, networked society, cybersociety, virtual life</p>
	<p>Kevin Warwick Kybernetiker</p> <p>Kybernetik-Professor an der britischen University of Reading Director of the University KTP Centre Auszeichnung durch das College und die Czech Academy of Sciences, Prag ehrenamtliches Mitglied der Academy of Sciences, St.Petersburg erhielt 2004 die „IEE Achievement Medal“</p> <p><u>Schwerpunkte:</u> Schnittstelle zwischen menschlichen Nervensystemen und Computersystemen</p>
	<p>Hiroshi Ishiguro Wissenschaftler</p> <p>Professor der Osaka University Dept. of Adaptive Machine Systems Best paper award and Best poster award at the 2nd ACM/IEEE International Conference on Human-Robot Interaction 2007 Best Humanoid Award (Kid size) at RoboCup 2006 Bremen, Germany</p> <p><u>Schwerpunkte:</u> Entwicklung von Androiden</p>



Dr. DI Oliver Schürer
Kurator, freier Autor, Redakteur

Assistent am Fachbereich Architekturtheorie TU Wien
Zahlreiche Publikationen im In- und Ausland mit Fokus auf digitale Technologie und Ökonomie im Kontext von Architektur
Gründete 2005 gemeinsam mit Gernot Tscherteu die Media Architecture Group
Entwicklung von Medienfassaden als neues urbanes Massenmedium
Visiting Researcher am Lehrstuhl CAAD an der ETH Zürich

Forschungsthema: Automatisierung der Architektur



Dipl. Ing. Christopher Lindinger

www.aec.at/en/futurelab

Leiter des Bereichs Forschung und Innovation im Ars Electronica Futurelab in Linz
Lehrbeauftragter an verschiedensten Universitäten in Österreich, Deutschland und England. Arbeitet im Bereich der neuen Technologien, digitaler Kultur und Kunst.



Dr. Bernhard Serexhe
Kurator Medienmuseum Karlsruhe

Das ZKM Medienmuseum ist das weltweit erste und einzige Museum für Interaktive Kunst. Das thematische Spektrum reicht vom interaktiven Film über Simulationstechnik für den Cyberspace bis zum Einsatz aktueller Softwareapplikationen im Internet. Das Medienmuseum konfrontiert Medienkunst mit der populären Spielekultur, stellt Forschungsprojekte neben didaktische Arbeitsplätze und scheut nicht die kritische Auseinandersetzung mit den Produkten einer gleichermaßen kommerziell wie global orientierten Kultur.

Foto: Eva Z. Genthe



	<p>Ádám Somlai-Fischer Architekt</p> <p>Ádám Somlai-Fischer ist an den kulturellen Qualitäten der neuen Technologien interessiert. Um diese zu erforschen, kreiert er Installationen, in die Räume, Technologien und Interaktivität integriert werden. Er arbeitet mit Designern, Künstlern und Technikern zusammen um interdisziplinäre Projekte zu entwickeln, die auf einem Konglomerat aus unterschiedlichen Denkkulturen basieren.</p>
	<p>Prof. Luigi Colani Designer</p> <p>Innovative Formgebung und revolutionäre Konzepte Biodynamische Formen Bahnbrechenden Weltrekorde im Bereich Flugzeug- und Fahrzeugbau Visionäre Studien für Überschallflugzeuge, Hochgeschwindigkeitszüge, bio-organische Architektur und aerodynamische Sportgeräte.</p>
	<p>Dipl. Ing. Roman Delugan Delugan Meissl Associated Architects</p> <p>Lehrbeauftragter an der Hochschule für angewandte Kunst, Wien</p> <p>"Wir suchen eine Architektur zu generieren, die das Moment der Körperbewegung in spannungsvoller Ruhe in sich trägt." /R. Delugan/</p> <p>Beispiel Projekte: Porsche Museum, Stuttgart Filmmuseum Amsterdam FH Campus, Wien e-Businesspark Simmering <i>Simply 11</i>, Wien Wohnbebauung <i>Brauerei Liesing</i>, Wien</p>



[Changing-strategies Symposium Geschichte]

[2008] x-ist / resist / x-cite

Helga Kromp-Kolb / Thomas Malloth / Reinhard Seiß / Anna Heringer / Werner Schmidt / Ronny Wytek / Wolfgang Feist / Robert Wimmer / Walter Unterrainer / Blaine Brownell / Sebastian Grimm / Franz Josef Radermacher / Sabine Gretnier / Franz Narada
 location: Postsparkasse Wien



[2007] complex[c]ity - The construction of urban future

Alfredo Brillembourg | Hubert Klumpner | Jens Dangschat | Philipp Oswalt | Carlo Ratti | Klaus Stattmann
 location: WUK



[2006] New territories::anything but ordinary

Marcos Novak | Jacque Fresco | Dagmar Richter | Jacques Rougerie | Tobias Bernstrupp | Christian Waldvogel | Theo Deutinger | Barbara Imhof | Hans Arthur Marsiske | Andreas Vogler
 location: Künstlerhaus



[changing strategies] Studenteninitiative 2009

Technische Universität Wien, Institut für Hochbau 253/4, Karlsplatz 13/253/4 1040 Wien
 Tel.: +43 (0)1-58 801-270 55 (Mo-Fr 9-12 Uhr) Fax: +43 (0) 1-58 801-270 91
 email: ofl_ce@changing_strategies.at <http://www.changing-strategies.at>





[2005] Oriental Hot Key

Kari Jormakka | Will Alsop | Meinhard von Gerkan | Bernhard Khoury | Talik Chalabi | Albena Yaneva | Fritz Edlinger | Basma Abu-Naim | Dietmar Starke | Kas Oosterhuis | Dieter Oman | Rames Najjar | Suha Özkan | Rashid Taqui
location: MAK



[2004] The Principles of Tasty Spaces

Mark Gilbert | Will Alsop | Fergus Henderson | Martina Löw | Paul Renner | Maurice Nio | Phillippe Rahm | Michael Zinner
location: WUK



[2003] Buy Buy Architecture

Will Alsop | Frank Roost | Agostino Ghiradelli | Boris Podrecca | Francine Houben | Mark Jenewein | Caroline Bos | Helmut Klein | Michael Gabellini
location: Semper Depot



[changing strategies] Studenteninitiative 2009

Technische Universität Wien, Institut für Hochbau 253/4, Karlsplatz 13/253/4 1040 Wien
Tel.: +43 (0)1-58 801-270 55 (Mo-Fr 9-12 Uhr) Fax: +43 (0) 1-58 801-270 91
email: ofl_ce@changing_strategies.at <http://www.changing-strategies.at>





[event 2002] Do you still want to save the world, mr/s ar-chiect?

Ute Woltron | Andreas Ruby | Will Alsop | Matthias Boeckl | Dietmar Eberle | Dietmar Feichtinger | Thomas Leeser | Heidi Pretterhofer | Hannes Swoboda | Oliviero Toscani
 location: Urania



[2001]

Will Alsop | Ute Woltron | Florian Beigel | Joost Schrunen | Roger Riewe | Philip Christou | Michel Diem | Sylvia King | Norbert Brunner | Bruce McLean | Christian Muhr | Peter Krauc | Virgil Widrich
 location: Semper Depot

